Königl. Commissar v. Langenn: Wenn davon die Rede war, daß auch die Unterlagen mit in Druck kommen möchten, so muß ich bemerken, daß ein formelles Abkommen in so fern nicht vorliegt, als das ganze materielle Abkommen in Form eines Protocolls abgeschlossen ist. Zwar wird auch dessen Abdruck ein wesentliches Bedenken nicht gegen sich haben, allein ich muß erinnern, daß die in dem Protocolle vorkommenden Persönlichkeiten jedenfalls nicht mit zum Druck gelangen dürften.

Referent Abg. D. Haase: Ich war, ebenfalls im Begriff, dies zu bemerken, nämlich, daß die ganze Verhandlung in protocollarischer Form aufgenommen ist, und daß wohl nur die Punkte daraus zum Abdrucke gelangen möchten, welche von wesentlichem Einflusse sind. Alles aber, was Persönlichkeiten betrifft, würde wegzulassen sein.

Königl. Commissar v. Langenn: Gegen diese Art des Abdrucks wird gewiß kein Bedenken obwalten.

Referent Abg. D. Haase: Unter die wegzulassenden Punkte dürfte auch der gehören, welcher die Vertheilung der Urthelsgelder des künftigen Spruchcollegiums unter dessen Mitglieder betrifft, da diese Vertheilung die Kammer nicht interessiren kann.

Abg. v. Thielau: Das Abkommen ist unter gewisse Punkte gebracht, die also das Resultat der Verhandlungen bilden und dessen, worüber man einig geworden ist. Dies wird Gegenstand des Druckes sein müssen.

Präsident Braun: Will die Kammer, daß über den vorliegenden Gegenstand schriftlicher Bericht abgefaßt werde? — Einstimmig Ja.

Präsident Braun: Will die Kammer ferner den Druck dieses Berichts und der einschlagenden wesentlichen Punkte der Unterlagen beschließen? — Einstimmig Ja.

Präsident Braun: Ich schließe nun die gegenwärtige Sitzung, beraume die nächste auf morgen 10 Uhr an und bringe auf die Tagesordnung die Fortsetzung der Berathung des heutigen Gegenstandes.

Schluß der Sitzung $\frac{3}{4}$3 Uhr.

Druckfehler. In Nr. 94 der Mittheil. zweiter Kammer S. 2565 Sp. 1 Z. 6 v. u. ist in der Rede des Abg. v. Zezschwitz statt „benachbarten" zu lesen: „berechtigten".

Mit der Redaction beauftragt: D. Gretschel. ——— Druck und Papier von B. G. Teubner in Dresden.

SLUB
Wir führen Wissen.